

Kirche in WDR 5 | 12.12.2025 06:55 Uhr | Petra Schulze

Maria und die Dornen - Maria durch ein Dornwald ging

Guten Morgen.

Ich gehe durch den Wald vor unserer Haustür. Grau liegt der Himmel über den kahlen Bäumen und dem goldbraunen Laub. Es ist still. Kein Vogel zu hören. Ein Kaninchen huscht über die Lichtung. Es ist Advent. In mir steigt eine Melodie auf:

Musik 1: Maria durch ein Dornwald ging
Maria durch ein Dornwald ging,
Kyrie eleison.
Maria durch ein Dornwald ging,
der hat in sieben Jahren kein Laub getragen.
Jesus und Maria.

Maria durch ein Dornwald ging - ein wunderschönes und ein bisschen melancholisches Adventslied. Noch keine 200 Jahre alt. Es besingt das Leben der jungen Maria, die Jesus zur Welt bringen wird. "Was trug Maria unter ihrem Herzen? ... Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen. Jesus und Maria." Heißt es in der 2. Strophe. Ein junges Mädchen, das über Dornen geht – damit kann ich was anfangen. Ich bin im Wald, um alleine zu sein, um nachzudenken. Ich bin so alt wie Maria damals, als sie mit Jesus schwanger ist. 12, vielleicht 13 Jahre. Eine Maria steht auf meiner Orgel. So eine Wettermadonna aus Italien, die sich mal lila mal rosa färbt, je nachdem wie das Wetter ist. Mit Glitzer drauf. Wie eine gotische Kirche steht meine Maria aufrecht, die Hände zum Beten aneinandergelegt. Mit klarem, wachen Blick. "Du bist doch evangelisch," sagt meine Mutter, als ich im Sommerurlaub auf dem Markt in Chioggia nach der Wetterfigur greife. "Was willst du denn mit einer Madonna?"

Einige Jahrzehnte später. Mein Garten liegt in Dezemberruhe. Grau ist der Himmel über den Eibenhecken. Die Beete liegen still und braun – in den vertrockneten Stängeln der Sommerstauden träumen Käfer und Wildbienen im Winterschlaf. Pink leuchtet es aus der Hecke. Eine dornige Duftrose hat noch einmal Knospen angesetzt. Ganz leicht öffnet sich jetzt eine.

Musik 2: Maria durch ein Dornwald ging
Da haben die Dornen Rosen getragen,

Kyrie eleison.

Als das Kindlein durch den Wald getragen,

da haben die Dornen Rosen getragen.

Jesus und Maria.

Was immer ich trage – Schönes und Schweres, wie dornig auch mein Weg ist: Aus den Dornen leuchtet es pink und rosa. Und es duftet. Nach Schönheit. Nach Klarheit. Nach aufrechtem Gang – trotz allem. Maria durch ein Dornwald ging. Und Gott ist bei ihr und bei mir.

Einen licht- und hoffnungsvollen Advent wünscht Ihnen, Petra Schulze, Rundfunkfarrerin aus Düsseldorf.

Musikangaben:

Track 16 Maria durch ein Dornwald ging von CD "Weihnacht", Text: unbekannt, Musik: Johannes Weyrauch, Interpreten: Calmus Ensemble, Verlag: Querstand - Klaus-Jürgen Kamprad (Klassik Center Kassel), 2005 (Aufnahme 2004), EAN / ISBN 4025796004021, VK JK 0402.

Redaktion: Landesfarrerin Julia-Rebecca Riedel